

Spion Möhlmann

★ Abstiegskandidat Ingolstadt ist Sonntag in der Arena nächster Gegner (13.30 Uhr). Trainer **Benno Möhlmann** spionierte gestern in München und dürfte kaum beunruhigt sein...

Meier wie Paraguay

★ Nach dem Spiel bei den Löwen übernachtete Fortuna wie schon vor der Partie in der Sportschule Oberhaching, in der während der WM 2006 Paraguay wohnte. Erst heute Mittag kehrt Trainer **Nobert Meier** mit seinen Spielern zurück.

Training

★ Heute ist frei.

LUMPI Kein Glück in München

Für **Lumpi Lambertz** war gestern schon zur Pause Schluss. Der Kapitän, der nach Ampelkarte in Berlin gerade zurück war, musste nach einem Pressschlag mit Lovin mit irren Schmerzen im rechten Knie raus.

Verdacht auf Innenband-Schaden!

Lambertz quälte sich zwar noch mit Knie-Verband ein paar Minuten über den Rasen – doch dann ging nichts mehr. Lambertz niedergeschlagen: „Bitter, die Szene war schon abgepiffen. Wir ziehen beide trotzdem durch. Lovin hat sich entschuldigt, damit ist das Thema durch. Mein Knie ist ein bisschen instabil – wir müssen abwarten, was es ist.“

Ausgerechnet Lambertz!

Bereits letztes Jahr handelte sich **Lumpi** nach einer eingestandenen Schwalbe bei den Löwen mächtig Ärger ein. Diesmal erwischte es ihn richtig. Für ihn ist München keine Reise wert...

Seite 10
BILD-SPORT
8. FEBRUAR



Marcel Gaus setzt sich gegen Buck (links) und Bell durch, trifft zum 1:1-Endstand. Anschließend jodelt der Joker mit dem ebenfalls eingewechselten Maxi Beister

Fotos (2): FISHING4

2. LIGA

1860* - Düsseldorf	1:1
U. Berlin - Osnabrück	Fr., 18.00
Oberhausen - Paderborn	Fr., 18.00
Augsburg - Duisburg	Fr., 20.30
Aachen - FSV Frankl.	Sa., 13.00
Fürth - Cottbus	Sa., 13.00
Düsseldorf - Ingolstadt	So., 13.30
Karlsruhe - Hertha	So., 13.30
Bielefeld - Bochum	So., 13.30
Aue - 1860*	Mo., 14. Febr.

1. Hertha BSC	21	36:19	42
2. Augsburg	21	39:18	40
3. Bochum	21	29:23	40
4. Duisburg	21	37:20	38
5. Aue	21	24:25	37
6. Fürth	21	29:17	36
7. Cottbus	21	41:31	35
8. FSV Frankl.	21	31:28	33
9. 1860*	21	26:22	30
10. Aachen	21	35:33	29
11. Düsseldorf	21	26:24	29
12. Paderborn	21	22:24	28
13. U. Berlin	21	22:27	25
14. Osnabrück	21	27:38	21
15. Karlsruhe	21	26:42	20
16. Oberhausen	21	17:38	19
17. Ingolstadt	21	22:32	17
18. Bielefeld	21	15:43	8

* 2 Punkte Strafabzug

Joker Gaus sticht

Aber Thema Aufstieg ist endgültig durch

Von JÖRG ZSCHÖCHE

Auch die kühnsten Optimisten, die noch auf die Aufstiegs-Plätze geschielt haben, sind nun wohl kuriert...

Fortuna kam gestern bei München 1860 nur zu einem schmeichelhaften 1:1.

Mit einem Sieg hätte das Meier-Team weiter

vom Aufstieg träumen dürfen. Bei immer noch elf Punkten Rückstand auf Platz 3 dümpelt Düsseldorf jetzt im Niemandsland der Tabelle rum.

Trainer Meier blickt sogar schon wieder nach unten: „Wir haben 29 Zähler, brauchen für den Klassenerhalt 40 Punkte. Das ist das Ziel.“

Fortuna gegenüber dem Feuerwerk gegen Frankfurt (6:0) nicht wiederzuerkennen. Vor der Pause zeigten nur die Löwen Zähne – und durften dank freundlicher Düsseldorfer Mithilfe früh jubeln: Nach einem Volland-Freistoß boxte Keeper Melka da-

neben, Bülow (entwischte Gegenspieler Fink) traf per Kopf zum 1:0 (13.).

Wie konfus Fortuna war: Nach einem Abschlag von Kiraly stand Volland plötzlich völlig frei vor der Kiste, verzog knapp (22.).

Und Fortuna? Zwei Halb-Chancen durch Rösler (27.) und Ilsö (28.). Der Däne, der seinen Premieren-Dreierpack per Telefon-Jubel gefeiert hatte, fand gestern keine (Ver)Bindung...

Manager Werner zur Halbzeit geladen: „Wir lassen alles vermissen, was wir letzte Woche noch gezeigt haben. München führt völlig verdient. Die Mannschaft muss in der Kabine in sich gehen.“

Tat sie! Ilsö (48.) und Lukimya (65.) verpassten noch den Ausgleich. Doch dann zog Meier seinen Joker: Nach 66 Minuten brachte er Gaus (hatte bereits letzte Saison viermal nach Ein-

wechslung getroffen). 11 Minuten später war es soweit, Gaus traf zum 1:1.

Der Torschütze glücklich nach seinem ersten Saisontor: „Ich bin immer heiß, wenn ich komme. Endlich habe ich gezeigt, dass ich noch weiß, wo die Kiste steht. Das gibt einen Schub fürs Selbstvertrauen.“

Einen Schub in Sachen Aufstieg gab aber auch sein Treffer nicht mehr...

Anzeige

Anzeige

Heizen Sie Ihrer Erkältung ein!

Cetebe® antiGrippal

Nichts hilft schneller gegen

- Schnupfen
- mit Husten
- und Fieber
- und Kopf-, Hals- und Gliederschmerzen

Denn als **Heißgetränk** eingenommen **wärmt** Cetebe® antiGrippal in Sekunden wohltuend. Weil die Wirkstoffe im Heißgetränk bereits gelöst sind, setzt die **Wirkung schnell ein** und hält dank der speziellen antiGrippal-Aktiv-Formel **bis zu 6 Stunden** an. Dabei ist Cetebe® antiGrippal **für die ganze Familie ab 12 Jahren** geeignet. Jede Tasse enthält zusätzlich 100 mg Vitamin C als Hilfsstoff. Jede Tasse erhöht die wichtige Flüssigkeitszufuhr und unterstützt so die Genesung. Natürlich kann Cetebe® antiGrippal auch gelöst in kaltem Wasser eingenommen werden.

Wärmt in Sekunden, wirkt für Stunden.

NEU 12 Sachets

Cetebe® antiGrippal Erkältungs-Trunk Forte

- bei Schnupfen
- mit Husten
- und Fieber
- und Kopf-, Hals- und Gliederschmerzen

12 Sachets

Cetebe® antiGrippal Erkältungs-Trunk Forte. Anwendungsgebiete: Zur symptomatischen Behandlung von Erkältungskrankheiten und gripptalen Infekten, nur wenn folgende Symptome gemeinsam auftreten: Husten, Schwellung der Nasenschleimhaut bei Schnupfen, Fieber sowie Kopf-, Glieder- oder Halsschmerzen. Zu Risiken und Nebenwirkungen lesen Sie die Packungsbeilage und fragen Sie Ihren Arzt oder Apotheker. GlaxoSmithKline Consumer Healthcare GmbH & Co. KG, Bußmatten 1, D-77815 Bühl

SPIELER-ZEUGNIS

Fortuna	Rösler	4	Ilsö	4			
Dum	5	Lambertz	3				
Fink	4	Bodzek	4				
v.d.Bergh	4	Langeneke	3	Lukimya	4	Schwertfeger	4
Melka	5						

Schiedsrichter: Gräfe (Berlin) 2

Tore: 1:0 Bülow (13.), 1:1 Gaus (77.)
Einwechslungen: Beister 3 (46. f. Lambertz), Gaus 3 (66. f. Rösler)
Gelbe Karten: Bodzek (1), Langeneke (8)
Zuschauer: 15800

Noten: 1 = Weltklasse, 2 = Stark, 3 = Durchschnitt, 4 = Ausreichend, 5 = Schwach, 6 = Hat das Geld nicht verdient

Fachkongress „Spobis“ Beste Unterhaltung dank „Kloppo“

Hoher Promifaktor gestern bei der SpOBIS, einem Fachkongress für Sport und Vermarktung im Düsseldorf Messezentrum: Dortmunds Kult-Trainer **Jürgen Kloppo** diskutierte mit Ex-Nationaltorwart **Jens Lehmann** und BILD-Vize **Alfred Draxler** über „Sport und Werbung“.

Beste Unterhaltung für 1500 Sportmanager aus ganz Europa, darunter **Christina Begale** (Sportagentur), **Dietloff von Arnim** (World Team Cup), **Lance Nethery** (DEG) und **Daniel Stephan** (HSG). Vor allem BVB-Erfolgs-trainer Kloppo legte einen launigen Auftritt hin. Der Dortmund-Coach, der neuerdings für Kleister wirbt, schmunzelnd: „Ich habe zuhause gar keine Tape-

tel!“ Eine große Bühne gab’s auch für **Carsten Maschmeyer** – der AWD-Gründer und Lebensge-

fährte von **Veronica Ferres** sprach über seine Erfahrungen mit dem Sport-sponsoring.



Stimmungs-Macher Jürgen Kloppo, hier mit BILD-Vize Alfred Draxler (r.)

DEG Collins: Reha statt Kanada-Urlaub

Das Derby-Drama in Köln (3:4 nach Penalty) erlebte Stürmer **Rob Collins** nur auf der Tribüne. Beim Abschluss-Training hatte sich der „Professor“ einen Fasersriss im Hüftbeuger zugezogen. Bitter, weil er bereits vorher über Probleme in der Muskulatur geklagt hatte.

Die Länderspiel-Pause kann Collins nun nicht genießen. Für ihn heißt es nun: Reha bei der DEG statt Heimaturlaub in Kanada. Manager **Lance Nethery**: „Wir hoffen so, dass er uns gegen Berlin wieder helfen kann.“ Die Eisbären kommen am 16. Februar (19.30 Uhr) in den Dome.

